

Tür-/Fensterkontakte (ST-Sender)



In Sets bestellte Sensoren, werden bereits eingelernt versendet.

Der ST-Sender wird ausschließlich als Türfensterkontakt genutzt.

Bitte reinigen Sie vorher die Flächen, an denen die Sensoren mittels Klebepad befestigt werden sollen mit Spiritus, Glasreiniger oder ähnliches.

Der ST-Sender wird eingeschaltet durch drücken des **unteren großen Knopfes (Nr. 6)** für 3-4 Sekunden. Um ein Testsignal zu senden, drücken Sie den Knopf einmal kurz.

Zum Ausschalten des Sensors, muss die blaue Displaybeleuchtung mittels **rechten Knopfes (Nr. 5)** eingeschaltet sein, danach wird der **untere große Knopf (Nr. 6)** für 4 Sekunden gedrückt. **Hinweis:** Der ST-Sender kann **nur** ausgeschaltet werden, wenn zuvor die blaue Displaybeleuchtung mit dem rechten Knopf eingeschaltet wurde.

Die Displaybeleuchtung schaltet sich im Betrieb automatisch aus. Zum aktivieren der Beleuchtung (10 Sekunden lang) muss der **rechte Knopf (Nr. 5)** gedrückt werden. Im Programmiermodus schaltet sich die Beleuchtung nicht das Display aus.

Um einen **Reset** durchzuführen müssen Sie zuerst den Bildschirm aktivieren (**rechten Knopf (Nr. 5)**). Danach drücken Sie den **linken Knopf (Nr. 4)** damit das kleine Symbol am oberen Rand des Displays blinkt. Danach drücken Sie wieder zwei Mal den **rechten Knopf (Nr. 5)** um zum Sonnensymbol (**Programmiermodus**) zu gelangen.

Falls zu oft oder zu selten die Taste gedrückt wurde, werden Sie bei einem anderen Symbol landen. Drücken Sie dann einfach weiter den rechten Knopf bis Sie am Sonnensymbol angekommen sind. Das bestätigen Sie dann mit dem **linken Knopf (Nr. 4)**.

Hinweis: Ändern Sie den Modus nur wenn Sie einen Sensor neu einlernen müssen.

Die kleinen Symbole haben folgende Bedeutung:

Symbol S (im Bild Nr. 1) = Sender-Modus

Dies ist der Sende-Modus mit dem geringsten Standby-Stromverbrauch. Damit die Batterie bei üblicher Nutzungsfrequenz bis zu 1 Jahr arbeitet, wird im S-Modus die blaue Displaybeleuchtung nach ca. 10 Sekunden ausgeschaltet und zusätzlich schaltet sich auch das Display aus.

Der Sensor befindet sich dann im Stromsparmodes. Um das Display wieder anzeigen zu lassen drücken Sie 1 x auf den rechten Knopf um das Display für 10 Sekunden zu aktivieren.

Symbol Sonne = Programmier-Modus

Programmier-Modus wird zum Einlernen der Sensoren in die Zentrale verwendet.

Ebenfalls kann der Sensor nur in diesem Modus zurückgesetzt werden (**Reset**)

Der Sensor muss sich für einen Reset im Programmier-Modus befinden (Symbol Sonne muss hierfür blinken).

Drücken und halten Sie den linken und den großen unteren Knopf gleichzeitig für ca. 6-7 Sekunden gedrückt. Die angezeigte Sensor-Nummer ändert sich auf 99 und die rote LED und blaue LED leuchten kurz auf. Dies ist das Zeichen, dass der Reset erfolgreich durchgeführt wurde. Starten Sie nun den Sender nochmal neu. **Nach dem Reset muss ein Sender auch aus der Zentrale gelöscht werden.**

Andere Symbole auf dem Display sind nur für interne Zwecke gedacht. Diese haben für Sie keine Bedeutung.

Montageanleitung Tür- Fenster-/Kombimelder



Bitte beachten Sie, dass Sie zum Wechseln der Batterie, die untere Seite des Senders erreichen müssen.

Bitte montieren Sie den Sender so, dass Sie mit einem Schraubenzieher an die untere Seite rankommen.

Allgemeine Hinweise: Achten Sie bei der Montage der ST-Sender darauf, dass diese **nicht auf einer Metall-Fläche montiert werden.** (z.B. Alu-Fenster oder Stahltüren)
Wenn diese Hinweise nicht beachtet werden, kann es zu erheblicher Einschränkung der Funkreichweite bzw. der Funktionen kommen. Wenn Sie ein Metall-Fenster, Tür oder Garagentor überwachen möchten, nutzen Sie bitte die angebotenen Sensoren für Metall-Untergrund.

Schritt 1: Untergrund reinigen



Reinigen Sie die Oberfläche des Fensterrahmens gründlich mit einem Tuch und einen Reinigungsmittel. (beispielsweise Glasreiniger)

Die Oberfläche sollte fettfrei sein bevor Sie den Tür-/Fenstersensor montieren

Schritt 2: Sender bündig am Fensterrahmen befestigen



Achten Sie beim Kleben darauf, dass der Sensor bündig am Rand des Fensterflügels oder der Türe befestigt wird. Achtung: das Klebepad klebt sehr stark. Ein einmal befestigtes Klebepad kann nicht wieder abgelöst werden. Wenn sich der Sensor an der richtigen Position befindet, drücken Sie den Sensor fest an, die Klebeverbindung erreicht nach ca. 1 Stunde seine endgültige Festigkeit.

Hinweis: Der Sensor verfügt an allen 4 Ecken über einen Magnet Schalt-Kontakt. Dadurch können Sie den Sensor an jeder beliebigen Position an Fenster oder Türe montieren. Zum Schalten wird nur 1 Magnet an einer der 4 Ecken benötigt. Eine Montage wie auf den Fotos ist nur dann erforderlich, wenn das Fenster gleichzeitig gegen Öffnen und Kippen bzw. auch gegen Glasbruch überwacht werden soll.

Schritt 3: Magnet auf die gewünschte Höhe einstellen



Der Magnet befindet sich im Kopf der Halterung. Sie können die notwendige Höhe durch Rausziehen des Oberteils aus der Halterung und durch Ankleben des mitgelieferten Distanzstückes einstellen.

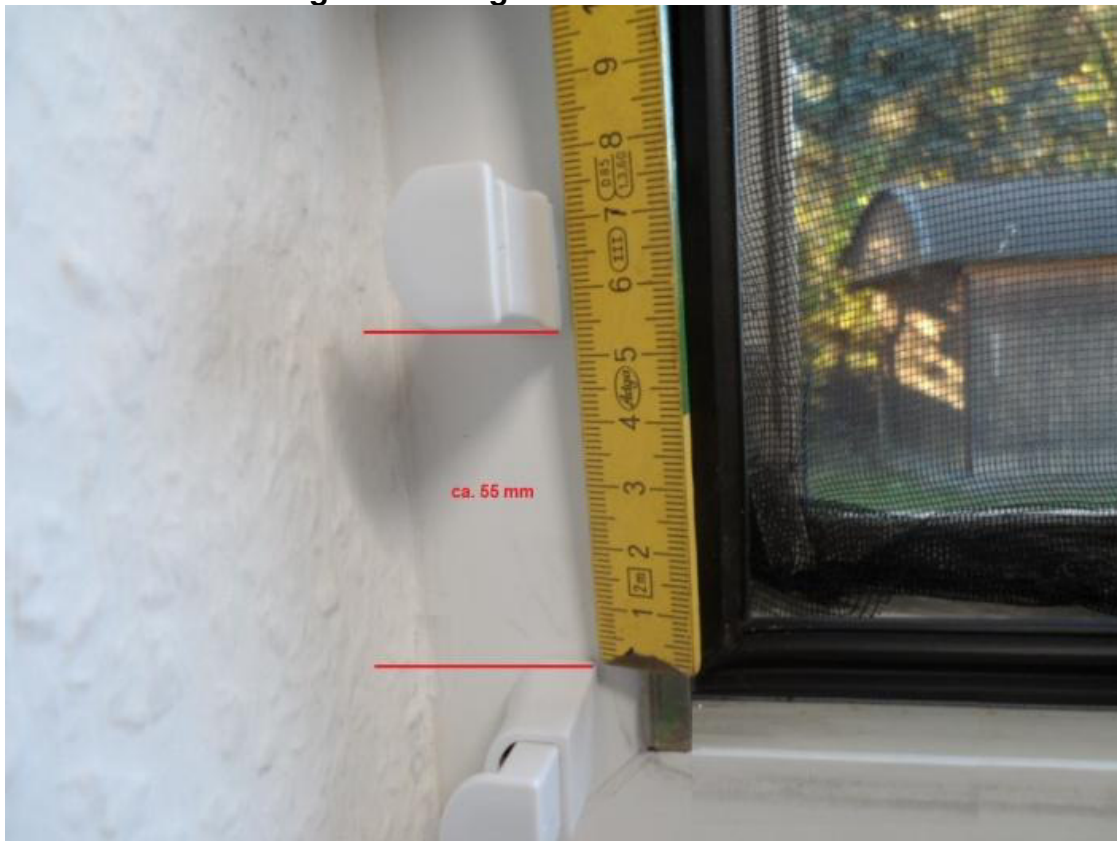
Schritt 4: unteren Magnet befestigen



Schritt 5: Funktionstest durchführen



Schritt 6: oberen Magnet befestigen



Der Abstand zwischen den beiden Magnetkontakten sollte ca. 55 mm betragen

Schritt 7: Position und Höhe der Magnete Prüfen



Schritt 8: Funktionstest Fenster kippen



Schritt 9: Glasbruchsensor befestigen



Reinigen Sie die Fensterscheibe gründlich bevor Sie den Glasbruchmelder mit dem Klebepad auf die Scheibe montieren. Um die maximale Empfindlichkeit zu gewährleisten kleben Sie den **Glasbruchmelder mit etwas Abstand vom Rand** auf die Scheibe, wir empfehlen **5 cm**.

Verbinden Sie das Kabel des Glasbruchmelders am MicroUSB-Anschluss des Fenster-/Kombimelders. Die USB Buchsen auf der rechten und linken Seite haben eine identische Funktion und können frei gewählt werden, je nachdem ob der Sensor rechts oder links am Fenster montiert wurde. Die Micro USB-Anschlüsse funktionieren nur wenn ein Magnet an einen der unteren Anschlüsse anliegt.

Batteriewechsel & Akkus

Der Tür-Fenster / Kombisensor arbeitet mit einer **3.6V 2700 mAh** Lithium-Batterie in Mignon / AA Größe. Die Batteriebezeichnung lautet **ER14505**

Zum Wechseln der Batterie ist es erforderlich, dass Sie an der Unterseite des Sensors die Kreuzschlitz Schraube des Batteriedeckels entfernen und den Deckel nach vorne herausziehen.

Die Sicherung mittels Schraube ist gemäß DIN EN 50131-1 für Klasse 2 Sensoren vorgeschrieben. Laut der Vorschrift darf eine Batterie nicht ohne Werkzeug aus dem Sensor entfernt werden können.

Öffnen Sie ggf. Ihr Fenster, um an die Schraube unten am Sensor zu gelangen.

Nachdem der Batteriedeckel entfernt wurde, sehen Sie den Kopf der Batterie.

Zum Wechsel der Batterie

Entfernen Sie die Sicherungsschraube aus dem Sender und entnehmen Sie Batterie im inneren. Danach können Sie die neue Batterie einlegen. **Legen Sie Batterien immer mit der flachen Minuspol Seite zuerst in den Batterieschacht.** Danach muss der Deckel wieder in die Gehäuse Unterseite gesetzt werden. Dabei ist es erforderlich, dass Sie mit dem Deckel leichten Druck auf den Batteriekopf ausüben, um einen sicheren Kontakt herzustellen.

Anschließend wieder die Sicherungsschraube einschrauben.

Bei niedrigem Batteriestand wird eine Meldung an die Zentrale gesendet, die Warnung wird auf der Zentrale angezeigt, und Sie erhalten (je nach Einstellung in der Zentrale) eine Information per SMS / E-Mail. Es empfiehlt sich, einmal im Monat den Batteriestand im Sensordisplay zu prüfen. Eine volle Batterie startet mit 3 Balken in der Batterieanzeige, wird nur noch 1 Balken angezeigt, sollte eine Bestellung der Batterien vorbereitet werden.

Akkus

Der Sensor kann statt mit Einweg-Batterien ER14505 auch mit Akkus der Bezeichnung **ER14500** betrieben werden. Dabei ist darauf zu achten, dass ein Akku nur eine Kapazität von höchstens 900 mAh hat (Einwegbatterie ca. 2700 mAh)

Der Akku muss dementsprechend alle 4-6 Monate geladen werden.

Das Laden erfolgt in einem **externen Ladegerät**, das zusammen mit den Akkus bei Ihrem Fachhändler bestellt werden kann. Es empfiehlt sich mindestens 1 Akku in Reserve zu haben. Dadurch können Sie stets sofort einen leeren Akku gegen einen geladenen Akku tauschen.

BTS Sensoren (sonstige Melder)

1. Anzeige S = Sender Modus
2. Nummer des Sensors in der Zentrale
3. Akku-Kontrollanzeige
4. Linker Einstell-Knopf
5. Mittlerer Einstell-Knopf
6. Rechter Einstell-Knopf + Notfallalarm
7. Blaue Sende-Signal-LED
8. Rote LED „Akku Schwach“
9. Runder DC-Sensoren-Anschluss unten
10. Rechter USB-Anschluss + Ladebuchse
11. Linker USB-Anschluss + Ladebuchse
12. USB-Anschluss für Scharf-/Unscharfschalten
13. Runder DC-Sensoren-Anschluss oben



Rechter großer Knopf (im Bild Nr. 6):

1 x kurz drücken, um das Testsignal zu senden

BTS-Sender ist ausgeschaltet:

3 Sekunden gedrückt halten, BTS-Sender wird eingeschaltet

BTS-Sender ist eingeschaltet:

Nach dem Einschalten der blauen Displaybeleuchtung durch den mittleren Knopf, halten Sie den rechten Knopf 3 Sekunden gedrückt und der BTS-Sender wird ausgeschaltet.

Hinweis: Der BTS-Sender kann nur ausgeschaltet werden, wenn zuvor die blaue Displaybeleuchtung mit dem mittleren Knopf eingeschaltet wurde.

Um einen Reset durchzuführen müssen Sie zuerst den Bildschirm aktivieren (**rechten Knopf (Nr. 5)**). Danach drücken Sie den **linken Knopf (Nr. 4)** damit das kleine Symbol am oberen Rand des Displays blinkt. Danach drücken Sie wieder zwei Mal den **mittleren Knopf (Nr. 5)** um zum Sonnensymbol (**Programmiermodus**) zu gelangen. Falls Sie zu oft oder zu selten die Taste gedrückt haben werden Sie bei einem anderen Symbol landen. Drücken Sie dann einfach weiter den **mittleren Knopf (Nr. 5)** bis Sie am Sonnensymbol angekommen sind. Das bestätigen Sie dann mit dem **linken Knopf (Nr. 4)**. Drücken und halten Sie den **linken Knopf (Nr. 4)** und den **rechten Knopf (Nr. 6)** gleichzeitig für ca. 5-6 Sekunden gedrückt. Die angezeigte Sensor-Nummer ändert sich auf 99 und die rote und blaue LED leuchten kurz auf. Dies ist das Zeichen, dass der Reset erfolgreich durchgeführt wurde. Starten Sie nun den Sender nochmal neu.

Die kleinen Symbole haben folgende Bedeutung, von links nach rechts:

Symbol Sonne = Programmier-Modus

Programmier-Modus wird zum Einlernen der Sensoren in die Zentrale verwendet. Der Sensor muss sich für einen Reset im Programmier-Modus befinden (Symbol Sonne muss hierfür blinken).

Symbol R = Repeater-Modus

In dieser Einstellung empfängt der BTS-Sender die Funksignale von jedem benachbarten BTS-Sender und leitet diese zur Zentrale weiter.

Auf diese Weise können größere Distanzen überbrückt werden, wenn ein BTS-Sender zu weit von der Zentrale entfernt ist. Das Original Signal des ursprünglichen BTS Senders wird nicht verändert, so dass der BTS-Sender im Repeater Modus das Signal unverändert zur Zentrale weiter leitet.

Die Signalstärke zwischen dem Repeater und der Zentrale wird angezeigt, nicht die Signalstärke zwischen dem Sender und dem Repeater.

Wichtig: Arbeitet ein BTS-Sender im Repeater-Modus, wird mehr Strom verbraucht und der Akku hält dann nur wenige Tage durch. Deshalb muss der BTS-Sender im Repeater-Modus dauerhaft mit Netzstrom versorgt werden. Nutzen Sie hierfür ein 5V Ladegerät Micro-USB Kabel. Der Stecker kann **nur an unteren beiden USB Buchsen** angeschlossen werden. Im Repeater-Modus schaltet sich das Display nicht aus.

Hinweis: Der Empfang zwischen Sender und Zentrale ist aufgrund der größeren internen Bluetooth Antenne des Tablets besser als zwischen 2 Sendern.

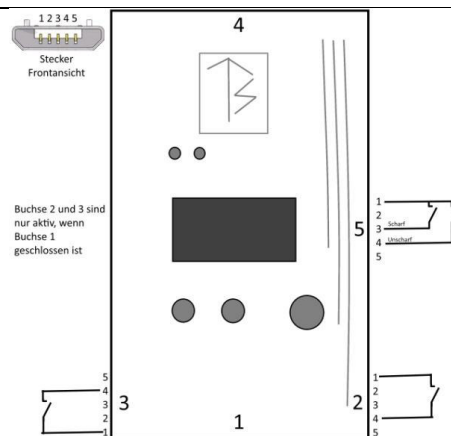
Symbol S (im Bild Nr. 1) = Sender-Modus

Dies ist der Standard Sender-Modus mit dem geringsten Standby-Stromverbrauch.

Damit der Akku bei üblicher Nutzungs-Häufigkeit bis zu 1 Jahr arbeitet, wird im Sende-Modus die blaue Displaybeleuchtung nach ca. 10 Sekunden ausgeschaltet. Der BTS-Sender ist nicht ausgeschaltet. Er befindet sich nur im Stromspar-Modus. Wenn Sie die Displayanzeige lesen möchten, drücken Sie 1 x auf den mittleren Knopf und die Anzeige und Beleuchtung werden für ca. 10 Sekunden eingeschaltet.

Andere Symbole auf dem Display sind nur für interne Zwecke gedacht. Diese haben für Sie keine Bedeutung.

Anschluss der verschiedenen Sensoren am BTS Sender



Übersicht Sensoren

DC-Anschluss unten (1):

- Magnetsensor für Metalltüren/-fenster
- unsichtbarer Tür-/Fensterkontakt-04
- Sensor mit offenen Kabelenden
- Hitzesensor
- DSP Bewegungsmelder

USB-Anschlüsse (2) + (3):

- Glasbruchmelder
- Bewegungsmelder
- Wassermelder
- Rollladensensor
- Doppel Tür-/Fenster-Magnet-Sensor

USB-Anschluss (5):

- Türschloss Schaltsender
- RPS Transponder
- Stiftschlüssel Schaltsender

Türschloss-Schaltsender, RPS Transponder und Stiftschlüsselsender müssen immer in Anschluss 5 angeschlossen sein.

Bei einer Wandmontage achten Sie bitte darauf, dass die BTS-Sender nicht auf Stromleitungen oder Rohre in der Wand montiert werden. Der Mindestabstand zu anderen elektrischen Geräten (Router, TV-Geräte, Netzteile, etc.) sollte mindestens 1 Meter betragen.

Akkus in den BTS Sender laden

Hinweis: ST Sender (Tür-/Fensterkontakte) können nicht geladen werden, da diese auf Batteriebasis laufen!

ST-Sender (Tür-/Fensterkontakte) können alternativ mit einen 900 mAh 3,7V Akku bestückt werden. Der Akku, muss für den Ladevorgang aus dem Sensor entnommen und in eine Ladestation gesteckt werden.

Die Akkus in den BTS-Sendern sind so ausgelegt, dass sie bei üblicher Nutzung in einem Haushalt die Sensoren 9 bis 12 Monate mit Strom versorgen können. Fällt die Spannung auf ca. 10% Restkapazität, wird ein Signal an die Zentrale gesendet und Sie werden auf dem Display und je nach Wahl per SMS und E-Mail benachrichtigt. Sie haben dann noch ca. 3-4 Wochen Zeit um den Akku zu laden. Stecken Sie hierfür den Stecker in einen der beiden unteren USB Buchsen des Senders. Nach 4 bis 5 Stunden ist der Akku vollgeladen. Dies sehen Sie daran das auf dem Bildschirm 4 Balken angezeigt werden wenn Sie den Bildschirm aktivieren. Alternativ zur Nutzung eines 5V-Ladenetzteils können Sie auch eine Powerbank verwenden. Diese wird als Zubehör im Online-Shop angeboten. Der Vorteil bei der Verwendung eines mobilen Lade-Akkus (Powerbank) ist, dass Sie in der Nähe montierter Sensoren keine Netzstrom-Steckdose benötigen.